

Kurzanleitung zur Bedienung der LOGO! 230RC

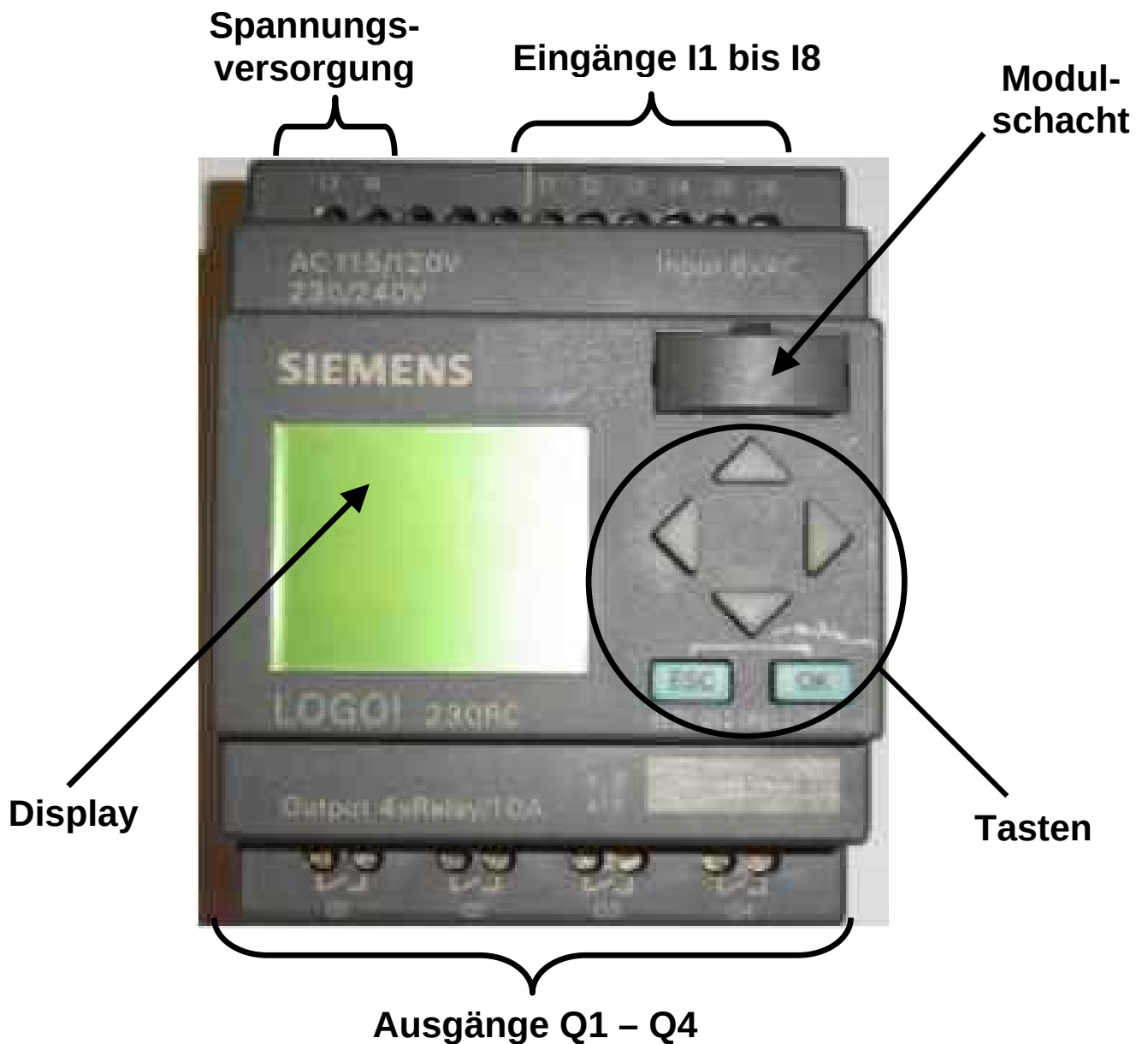


Quelle: www.siemens.de
Bild stellt das neueste Modell der LOGO! 230RC dar

! Beachte:

Diese Kurzanleitung ist kein Ersatz für die original LOGO! - Bedienungsanleitung. Sie beinhaltet nur speziell ausgesuchte Informationen und deckt nur einen geringen Umfang des kompletten Spektrums der LOGO! ab.

Geräteaufbau:



Quelle: www.siemens.de

Das kann die LOGO!:

Mit LOGO! lösen Sie Aufgaben in der Haus- und Installationstechnik (z.B. Treppenhausbeleuchtung, Außenlicht, Markisen, ...), im Schaltschrank und im Maschinen- und Apparatebau (z.B. Torsteuerungen).

Gerätetypen der LOGO! Basic:

Spannungsklasse	Betriebsspannung
Klasse 1 (≤ 24 V DC)	12V DC, 24V DC, 24V AC
Klasse 2 (> 24 V)	115 ... 240 V AC/DC

und dies als

Variante mit Display	8 Eingänge und 4 Ausgänge
Variante ohne Display	8 Eingänge und 4 Ausgänge

mit Erweiterungsmöglichkeit

Digitalmodule DM8	4 Eingänge und 4 Ausgänge
Digitalmodule DM16	8 Eingänge und 8 Ausgänge
Analogmodule	2 Analogeingänge o. 2Pt-100-Eingänge und 2 Analogausgänge

Auszug einiger technische Details:

(bezogen auf das Logikmodul 230RC)

Kriterium	Werte				
Abmessungen (BxHxT) in mm	72 x 90 x 55				
Gewicht	ca. 190 g				
Eingangsspannung	115 ... 240V AC/DC				
Stromaufnahme	bei $U_{\text{Nenn}}=230\text{V AC} \rightarrow 10 \dots 25 \text{ mA}$				
Schutzklasse	schutzisoliert 				
Eingangsspannung u. Eingangsstrom L1 bei Nennwert 230V AC	<table><tr><td>Signal 0</td><td>$< 40\text{V AC} (< 30\text{V DC}) ; < 0,03 \text{ mA}$</td></tr><tr><td>Signal 1</td><td>$> 79\text{V AC} (> 79\text{V DC}) ; > 0,08 \text{ mA}$</td></tr></table>	Signal 0	$< 40\text{V AC} (< 30\text{V DC}) ; < 0,03 \text{ mA}$	Signal 1	$> 79\text{V AC} (> 79\text{V DC}) ; > 0,08 \text{ mA}$
Signal 0	$< 40\text{V AC} (< 30\text{V DC}) ; < 0,03 \text{ mA}$				
Signal 1	$> 79\text{V AC} (> 79\text{V DC}) ; > 0,08 \text{ mA}$				
Pufferung der internen Uhr bei 25°C	ca. 80 Stunden				
Digital-Eingänge	8 (nicht potentialfrei!)				
Digital-Ausgänge	4 Relaisausgänge (potentialfrei)				
Dauerstrom (Ausgang)	bei ohmscher Last maximal 10A				

Beachte:

Die Eingänge und die Spannungsversorgung müssen immer an denselben Außenleiter angeschlossen werden.

Die maximale Strombelastbarkeit eines Ausganges wird von der Belastungsart bestimmt (10A bei ohmscher Last, 5A bei induktiver Last).

Programmieren:

Es gibt zwei Möglichkeiten das Logikmodul zu programmieren:

- Das Steuerungsprogramm kann am Modul mit nur sechs Tasten programmiert werden. Dazu dient das Display als Monitor.
- Das Programm kann auch am PC mit der zugehörigen Software erstellt werden und dann mittels PC-Kabel über den Modulschacht geladen werden.

Das Logikmodul-Programm wird erstellt, indem die Klemmen und die Blöcke immer

vom Ausgang zum Eingang

hin nacheinander ausgewählt und anschließend miteinander verbunden werden.

Um in die Betriebsart Programmieren zu gelangen betätigt man:

ESC

Betriebsverhalten

Das Logikmodul hat die Betriebszustände **STOP** und **RUN**.

STOP	RUN
• Eingänge werden nicht eingelesen • Schaltprogramm wird nicht verarbeitet • Relaiskontakte (Ausgänge) sind immer offen	• Zustand der Eingänge wird eingelesen • Berechnet mit dem Schaltprogramm den Zustand der Ausgänge • Schaltet die Ausgänge ein bzw. aus

Das Modul ist netzausfallsicher gespeichert.

LOGO! unterscheidet:

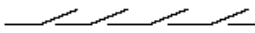
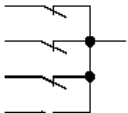
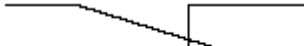
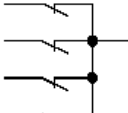
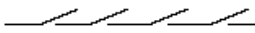
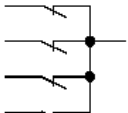
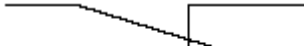
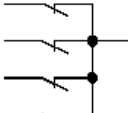
- Co (Connector)
- GF (Grundfunktion)
- SF (Sonderfunktion)
- BN (Blocknummer)

Co (Connector)

Liste der Klemmen für

- Eingänge (I1, ...)
- Ausgänge (Q1, ...)
- X (nicht angeschlossen)
- Pegel (lo, hi)

GF Grundfunktionen

Darstellung im Stromlaufplan	Darstellung in LOGO!	Bezeichnung der Grundfunktion
 Reihenschaltung Schließer	 Parallelschaltung Öffner	AND (UND)
 Öffner	 2fach Wechsler	OR (ODER)
 Parallelschaltung Öffner	 Reihenschaltung Öffner	NOT
 Reihenschaltung Schließer	 Parallelschaltung Öffner	XOR (exklusive oder)
 Öffner	 2fach Wechsler	NAND (UND NICHT)
 Parallelschaltung Öffner	 Reihenschaltung Öffner	NOR (ODER NICHT)

Quelle: www.siemens.de

SF Sonderfunktionen

Funktion	Darstellung im Stromlaufplan	Darstellung in LOGO!
Einschaltverzögerung		
Ausschaltverzögerung		
Ein-/Ausschaltverzögerung		
Stromstossrelais		
Zeitschaltuhr		
Treppenlichtschalter		
Selbsthalterelais		
Taktgeber		

Quelle: www.siemens.de

Je nach Modell des Logikmoduls gibt es noch weitere SF, die bei Bedarf im Bedienungshandbuch unter dem Punkt „Sonderfunktionen“ nachgelesen werden können.